

Behandlungsprotokoll für die Beine

Voraussetzungen für die Operation	<ul style="list-style-type: none"> eine Flachstrick-Kompressionsstrumpfhose muss vorhanden sein und von der Patientin mindestens 6 Wochen vor der Operation auch getragen werden Manuelle Lymphdrainage ist vor der Operation nur bei stark gestautem Gewebe erforderlich das Gewebe muss ausreichend entstaut sein
Operatives Vorgehen	<ul style="list-style-type: none"> Gabe eines intravenösen Antibiotikums (Standard: Cephazolin 2g) Dämmerschlafnarkose durch Anästhesie-Team Lokale Betäubung/ Einfüllen der Tumescenzlösung Wasserstrahl-assistierte Liposuktion des gesamten OP-Gebietes zirkulär Behandlung nach Regionen: Unterschenkel - Oberschenkel inkl. Gesäß (ggf. zweizeitiges Vorgehen) jeweils zirkulär Verschluss der Hautschnitte, die unteren Schnitte werden nicht verschlossen und dienen als Ablauf Anziehen des Kompressionsmieders und elastische Wickelung
Vorgehen nach der Operation	<ul style="list-style-type: none"> Überwachung für eine Nacht Beginn der Thromboseprophylaxe am OP-Tag
Nachbehandlung	<ul style="list-style-type: none"> Entfernung der Verbände am 2. Tag nach der Operation ab dem 2. Tag nach der Operation Flachstrickkompression tagsüber für 8 Wochen (bzw. bis zur nächsten Bein-Operation), Kompression durch das konfektionierte OP-Mieder nachts für 6 Wochen Manuelle Lymphdrainage ab dem 2. Tag nach der Operation 2x/ Woche für 8 Wochen (bzw. bis zur nächsten Bein-OP) Thromboseprophylaxe durch niedermolekulares Heparin 1x/ täglich für 7 Tage Fadenentfernung am 7. Tag nach der Operation Schwimmen ist ca. 2 Tage nach Fadenentfernung möglich keine Einschränkung für sportliche Aktivitäten/ Sauna bei „gesundem Gespür“ für den eigenen Körper

Behandlungsprotokoll für die Arme

Voraussetzungen für die Operation	<ul style="list-style-type: none"> eine Flachstrickkompression ist in den meisten Fällen an den Armen nicht erforderlich das Gewebe muss ausreichend entstaut sein (an den Armen ist diese Voraussetzung meist ohne besondere Maßnahmen gegeben) Manuelle Lymphdrainage ist vor der Operation nur bei stark gestautem Gewebe erforderlich
Operatives Vorgehen	<ul style="list-style-type: none"> Gabe eines intravenösen Antibiotikums (Standard: Cephazolin 2g) Dämmerschlafnarkose durch Anästhesie-Team Lokale Betäubung/ Einfüllen der Tumescenzlösung Wasserstrahl-assistierte Liposuktion der Unter- und Oberarme zirkulär bis zur Schulterkappe Verschluss der Hautschnitte, die unteren Schnitte werden nicht verschlossen und dienen als Ablauf Anziehen des konfektionierten Kompressionsboleros und elastische Wickelung
Vorgehen nach der Operation	<ul style="list-style-type: none"> Überwachung für eine Nacht Beginn der Thromboseprophylaxe am OP-Tag
Nachbehandlung	<ul style="list-style-type: none"> Entfernung der Verbände am 2. Tag nach der Operation Tragen des Kompressionsboleros für 6-8 Wochen durchgehend Tag und Nacht eine Flachstrickkompression ist auch nach der Operation an den Armen nicht erforderlich Manuelle Lymphdrainage ab dem 2. Tag nach der Operation 2x/ Woche für 6-8 Wochen Thromboseprophylaxe durch niedermolekulares Heparin 1x/ täglich für 7 Tage Fadenentfernung am 7. Tag nach der Operation Schwimmen ist ca. 2 Tage nach Fadenentfernung möglich keine Einschränkung für sportliche Aktivitäten/ Sauna bei „gesundem Gespür“ für den eigenen Körper

Eine ausführliche Version finden Sie in Kürze unter www.lipo-clinic.de.